

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator:

**Stoffname:** cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Flüssiges Konzentrat zur Flächendesinfektion und -Reinigung für gewerbliche Verwender

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:** cosiMed GmbH, Pyrmonter Strasse 9, D-31860 Emmerthal  
Tel. 0049/5155/6029 Fax 0049/5155/8373  
info@cosimed.de www.cosimed.de

Verantwortliche/ausstellende Person:  
Walter Becker info@cosimed.de

Montag - Donnerstag 8 - 16 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr: Tel. 0049/5155/6029 Herr Becker  
[info@cosimed.de](mailto:info@cosimed.de)

**In der Schweiz: Giftnotruf:** Schweizerisches toxikologisches Informationszentrum (STIZ): Tel. 145

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Reizwirkung auf die Haut; Kategorie 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung; Kategorie 1	H318	Verursacht schwere Augenschäden
Akute aquatische Toxizität; Kategorie 1	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Chronische aquatische Toxizität; Kategorie 2	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinie

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramme:



Signalwort Achtung

#### Gefahrenhinweise

H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise

P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 2 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

P305 + P351 + P338	BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Allgemeine Hinweise                      Keine Information verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

Stoffe / Gemische                      Gemisch

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EG-Nr./ Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration
---------	---------------------------------	------------	---------------

#### Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride

68424-85-1	270-325-2	Acute Tox.; 4; H302 Skin Corr.; 1B; H314 Aquatic Acute; 1; H400 Aquatic Chronic.; 1; H 410	
------------	-----------	---	--

#### Didecyldimethylammoniumchlorid

7173-51-5	230-525-2	Acute Tox.; 3; H301 Skin Corr.; 1B; H314 Aquatic Acute; 1; H400 Aquatic Chronic.; 1; H 410	3 %
-----------	-----------	---	-----

#### Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride

85409-23-0	287-090-7	Acute Tox.; 4; H302 Skin Corr.; 1B; H314 Aquatic Acute; 1; H400 Aquatic Chronic.; 1; H 410	
------------	-----------	---	--

#### Propan-2-ol

67-63-0	200-661-7 / 01-2119457558-25-XXX X	Flam. Liq.; 2; H225 Eye Irrit.; 2; H319 STOT SE; 3; H336	< 3 % (*)
---------	--	--	-----------

#### Summe der folgenden Komponenten:

< 10 %

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride  
(CAS-Nr.: 68424-85-1) (EEC-Nr.: 270-325-2)

Didecyldimethylammoniumchlorid (CAS-Nr.: 7173-51-5) (EEC-Nr.: 230-525-2)

Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-  
Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride (CAS-Nr.: 85409-23-0) (EEC-Nr.: 287-090-7)

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

(\*) Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Siehe Kapitel 8

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

---

Seite 3 von 12

Überarbeitet am 01.06.2015

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Druckdatum: 09.07.15

---

Einatmen:	Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
Hautkontakt:	Benetzte Kleidung sofort entfernen und betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt konsultieren.
Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen und Arzt konsultieren. Sofort Arzt hinzuziehen.
Verschlucken:	Sofort Arzt hinzuziehen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome      Keine Information verfügbar

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung      Keine Information verfügbar

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel      Löschpulver, Wassersprühstrahl, Schaum

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung      Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:      Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information:      Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:      Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen      Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren:      Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Zusätzliche Hinweise:      Persönliche Schutzausrüstung: siehe unter Abschnitt 8

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 4 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

---

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine Informationen verfügbar

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen halten. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern. Kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse: Lagerklasse 12

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en): Keine Information verfügbar

---

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

**Propan-2-ol** (CAS-Nr.: 67-63-0)

Schweiz: SUVA: Grenzwerte am Arbeitsplatz 2015:

MAK-Werte (Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte) = die höchstzulässige Durchschnittskonzentration während einer Arbeitszeit von 8 Stunden täglich:  
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ml/m<sup>3</sup> bzw. 500 mg/m<sup>3</sup>  
Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.

Kurzzeitgrenzwerte (KZGW) = Mittelwert über 15 Minuten, gemessen viermal pro Schicht:  
400 ml/m<sup>3</sup> bzw. 1.000 mg/m<sup>3</sup>

BAT-Werte (Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte), gemessen am Expositions- bzw. Schichtende;  
Biologischer Parameter: Gehalt an Aceton in:  
Urin: 25 mg/l (0,4 mmol/l)  
Vollblut: 25 mg/l (0,4 mmol/l)

Deutschland: Grenzwertliste 2013 der DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung):

Arbeitsplatzgrenzwerte (AWG): 500 mg/m<sup>3</sup> bzw. 200 ml/m<sup>3</sup>  
Ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des Biologischen Grenzwertes braucht nicht befürchtet zu werden.

Kurzzeitgrenzwert : Spitzenbegrenzung: Kategorie II; ÜF (Überschneidungsfaktor) 2.

Biologische Grenzwerte (BGW):

Biologischer Parameter: Gehalt an Aceton in:

Urin: 25 mg/l (0,4 mmol/l)  
Vollblut: 25 mg/l (0,4 mmol/l)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 5 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

Österreich: Grenzwertverordnung 2011 - GKV 2011 in der Fassung vom 31.5.2015

Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK-Werte):

TMW (Tagesmittelwert): 200 ppm bzw. 500 mg/m<sup>3</sup>

KZW (Kurzzeitwert): 800 ppm bzw. 2.000 mg/m<sup>3</sup> als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum von max. 4 x 15 Minuten pro Schicht

US ACGIH

Arbeitsplatzgrenzwert(e) : 200 ml/m<sup>3</sup>

Karzinogenität: Gruppe A4

Kurzzeitgrenzwert : 400 ml/m<sup>3</sup>

IDLH-Wert :

2 000 ppm

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz:** Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden. Atemschutz mit Dampffilter (EN 141) Filterausrüstung mit ABEK-Filter
- Handschutz:** Empfehlung: Handschuhe aus 100% Nitril. Qualitätsniveau: AQL 0,65. Ausführung gemäß EN 374 Kategorie III. Hinsichtlich der Penetration ist die erforderliche Permeationszeit > 8 Std. (Level 6). Aus Sicherheitsgründen wird von einer Nutzung, die mehr als eine Arbeitsschicht beträgt, abgeraten.
- Einmalhandschuh: zum gelegentlichen Einsatz ohne größere zusätzliche mechanische Beanspruchung: z.B. Work Einmalhandschuh SensaTril AQL 0,65 der Fa. Kroschke sign-international GmbH, D-Braunschweig.
- Chemikalienschutzhandschuh, der bei zusätzlicher mechanischer Beanspruchung zu verwenden ist (z.B. durch das Reinigungspersonal): z.B. Chemikalienschutzhandschuh ChemTril der Fa. Kroschke sign-international GmbH, D-Braunschweig.
- Augenschutz:** Dicht schließende Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166.
- Haut- und Körperschutz:** Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen. Keine besonders Schutzausrüstung erforderlich.
- Hygienemaßnahmen:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Hände vor Pausen und sofort nach der Arbeit waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Allgemeine Hinweise: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- 

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

- Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: klar, blau  
Geruch: nach Seife

#### Sicherheitsrelevante Daten

- pH-Wert: 6 - 8  
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Keine Daten verfügbar  
Siedepunkt/Siedebereich: Keine Daten verfügbar  
Flammpunkt: > 100 °C

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 6 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

Dichte:	0,985 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Wasserlöslichkeit:	vollkommen mischbar
Selbstentzündlichkeit:	nicht selbstentzündlich
Viskosität, dynamisch:	13 mPa.s (20 °C)
Explosionsgefährlichkeit:	Explosiv gem. Umgangsrecht EU: Nicht explosiv

---

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

---

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stabil unter normalen Bedingungen

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Fern von Hitze aufbewahren

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Hautreizung	nicht ätzend Methode: OECD Prüfrichtlinie 431 Skinethic Reconstituted Human Epidermal Model
-------------	---

Die folgenden toxikologischen Daten beziehen sich auf:

**Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride** (CAS-Nr.: 68424-85-1)

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (LD50):	ca. 344 mg/kg Spezies: Ratte
Akute dermale Toxizität (LD50):	ca. 3 340 mg/kg Spezies: Kaninchen Expositionszeit: 24 h
Hautreizung:	Ätzend Spezies: Kaninchen Expositionszeit: 24 h Methode: DOT
Augenreizung:	Ätzend Spezies: Kaninchen Methode: DOT

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 7 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

Sensibilisierung:	nicht sensibilisierend Spezies: Meerschweinchen Buehler Test Methode: OECD-Prüfrichtlinie 406
Gentoxizität in vitro:	negativ Ames test, Salmonella typhimurium Methode: OECD-Prüfrichtlinie 471  negativ Chromosomenaberrationstest in vitro, menschliche Lymphozyten Methode: OECD-Prüfrichtlinie 473

### Didecyldimethylammoniumchlorid (CAS-Nr. 7173-51-5)

#### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (LD50):	238 mg/kg Spezies: Ratte Methode: OECD-Prüfrichtlinie 401
Akute dermale Toxizität (LD50):	3 342 mg/kg Spezies: Kaninchen
Hautreizung:	reizend Spezies: Kaninchen Expositionszeit: 3 min. Methode: OECD-Prüfrichtlinie 404
Sensibilisierung:	nicht sensibilisierend Spezies: Meerschweinchen Buehler Test Methode: US-EPA
Gentoxizität in vitro:	negativ Ames test, Salmonella typhimurium Methode: OECD-Prüfrichtlinie 471  negativ Chromosomenaberrationstest in vitro, Ovarialzellen von Chinesischem Hamster  negativ Genmutation, Ovarialzellen von Chinesischem Hamster
Gentoxizität in vivo:	negativ Chromosomenaberrationstest in vivo Applikationsweg: Oral Spezies: Ratte Methode: OECD-Prüfrichtlinie 475

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Toxizität gegen Fischen                      Keine Daten verfügbar

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit                      Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Bioakkumulation                                      Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Verhalten in  
Umweltkompartimenten                      Keine Daten verfügbar

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 8 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

**Bewertung** Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar oder toxisch sind (PBT).  
Diese Mischung enthält keine Substanzen, die hochpersistent oder hochbioakkumulierbar sind (vPvB).

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Zusätzliche Hinweise** Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

**Die folgenden ökotoxikologischen Daten beziehen sich auf:**

**Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride** (CAS-Nr.: 68424-85-1)

#### Toxizität:

Toxizität gegenüber Fischen (LC50)	0,28 mg/l Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze) Akute Toxizität Expositionszeit: 96 h Methode: US-EPA
Toxizität gegenüber Fischen (NOEC)	0,032 mg/l Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze) Frühes Lebensstadium Expositionszeit: 34 d Methode: EPA-FIFRA
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (EC50)	0,016 mg/l Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Immobilisierung Expositionszeit: 48 h Methode: OECD-Prüfrichtlinie 202
(NOEC)	0,0042 mg/l Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Reproduktionstest Expositionszeit: 21 d Methode: EPA-FIFRA
Toxizität gegenüber Algen (ErC50)	0,049 mg/l Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) Zellvermehrungshemmtest Expositionszeit: 72 h Methode: OECD-Prüfrichtlinie 201
M-Faktor (akute aquatische Toxizität):	10
M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität):	1
Toxizität gegenüber Bakterien (EC50)	7,75 mg/ml Spezies: Belebtschlamm Atmungshemmung Expositionszeit: 3 h Methode: OECD-Prüfrichtlinie 209

#### Persistenz und Abbaubarkeit

**Biologische Abbaubarkeit** OECD Confirmatory-Test: > 90 %  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 303 A



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 9 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

Modifizierter SCAS Test: > 99 %  
Versuchsdauer: 7 d  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 302 A

CO<sub>2</sub>-Entwicklungstest: 95,5 %  
Leicht biologisch abbaubar.  
Versuchsdauer: 28 d  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 301 B

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Verhalten in  
Umweltkompartimenten

Adsorption Boden  
Methode: EPA-FIFRA

### Didecyldimethylammoniumchlorid (CAS-Nr.: 7173-51-5)

#### Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen  
(LC50)

0,19 mg/l  
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)  
Akute Toxizität  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: US-EPA

Toxizität gegenüber Fischen  
(NOEC)

0,032 mg/l  
Spezies: Danio rerio (Zebraquarienfisch)  
Chronische Toxizität  
Expositionszeit: 34 d  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 210

Toxizität gegenüber Daphnien  
und anderen wirbellosen  
Wassertieren  
(EC50)

0,062 mg/l  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Immobilisierung  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: EPA-FIFRA

(NOEC)

0,010 mg/l  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Reproduktionstest  
Expositionszeit: 21 d  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 211

Toxizität gegenüber Algen (ErC50)

0,026 mg/l  
Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)  
Wachstumshemmung  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 201

M-Faktor (akute aquatische Toxizität): 10

M-Faktor (chronische aquatische Toxizität) 1

Toxizität gegenüber Bakterien  
(EC50)

11 mg/l  
Spezies: Belebtschlamm  
Atmungshemmung  
Expositionszeit: 3 h  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 209

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Modifizierter Sturm-Test: 72 %  
Leicht biologisch abbaubar  
Versuchsdauer: 28 d  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 301 B

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 10 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

Die-Away Test: 93,3 %  
Versuchsdauer: 28 d

OECD Confirmatory-Test: 91 %  
Versuchsdauer: 24 -70 d  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 303 A

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Verhalten in  
Umweltkompartimenten

Mobilität im Boden  
Methode: US-EPA

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen /  
ungebrauchten Produkten

Rückstände dieses Produktes stellen Sonderabfall dar, sie unterliegen der Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) in der jeweils gültigen Fassung.

Abfallschlüssel Produkt:

070699\*  
Abfälle aus HZVA (Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung) von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln  
Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel Verpackung:

150110\*  
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**Die vorstehend genannten herkunftsbezogenen Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und der besonderen Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. Die korrekte Abfallschlüsselnummer ist im Einzelfall mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde abzustimmen.**

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### IATA

14.1	UN-Nummer	3082
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyldimethylbenzylammonium chloride)
14.3	Transportgefahrenklasse	9
14.4	Verpackungsgruppe	III
	Etiketten	9MI
14.5	Umweltgefahren	ja

#### IMDG

14.1	UN-Nummer	3082
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 11 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

		(Alkyldimethylbenzylammonium chloride)
<b>14.3</b>	<b>Transportgefahrenklasse</b>	9
<b>14.4</b>	<b>Verpackungsgruppe</b>	III
	Etiketten	9
	EmS Nummer 1	F-A
	EmS Nummer 2	S-F
<b>14.5</b>	<b>Umweltgefahren</b>	Meeresschadstoff ja

### ADR

<b>14.1</b>	<b>UN-Nummer</b>	3082
<b>14.2</b>	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Alkyldimethylbenzylammonium chloride)
<b>14.3</b>	<b>Transportgefahrenklasse</b>	9
<b>14.4</b>	<b>Verpackungsgruppe</b>	III
	Klassifizierungscode	M6
	Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	90
	Etiketten	9
<b>14.5</b>	<b>Umweltgefahren</b>	ja

### RID

<b>14.1</b>	<b>UN-Nummer</b>	3082
<b>14.2</b>	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Alkyldimethylbenzylammonium chloride)
<b>14.3</b>	<b>Transportgefahrenklasse</b>	9
<b>14.4</b>	<b>Verpackungsgruppe</b>	III
	Klassifizierungscode	M6
	Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	90
	Etiketten	9
<b>14.5</b>	<b>Umweltgefahren</b>	ja

### DOT

<b>14.1</b>	<b>UN-Nummer</b>	3082
<b>14.2</b>	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Alkyldimethylbenzylammonium chloride)
<b>14.3</b>	<b>Transportgefahrenklasse</b>	9
<b>14.4</b>	<b>Verpackungsgruppe</b>	III
	Etiketten	9
	Nummer im Notfall-Handbuch (ERG-Nummer)	171
<b>14.5</b>	<b>Umweltgefahren</b>	nein

### TDG

<b>14.1</b>	<b>UN-Nummer</b>	3082
<b>14.2</b>	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Alkyldimethylbenzylammonium chloride)
<b>14.3</b>	<b>Transportgefahrenklasse</b>	9
<b>14.4</b>	<b>Verpackungsgruppe</b>	III

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

Seite 12 von 12

Handelsname: cosiMed Desinfektionsmittel Konzentrat

Überarbeitet am 01.06.2015

Druckdatum: 09.07.15

---

	Etiketten	9
<b>14.5</b>	<b>Umweltgefahren</b>	ja
<b>14.6</b>	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	keine
<b>14.7</b>	<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	nicht anwendbar

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

##### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht erforderlich

---

### ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

#### Volltext der H-Sätze

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.